

**Goeben erschienen**  
die hochbedeutende Schrift

**Die zivil- und strafrechtlichen Ansprüche des Betroffenen gegenüber der Presse**

von  
**Dr. Hans Hermann Becker**  
Rechtsanwalt in Berlin

Die 32 Seiten starke Schrift ist ein unentbehrliches Hilfsmittel nicht nur für Juristen, sondern auch für Zeitungsredaktionen u. Journalisten. Sie behandelt die verschiedenen Arten presserrechtlicher Delikte und die sich daraus ergebenden zivilrechtlichen Ansprüche.

Zu beziehen zum Preise von RM. 2.— (einschl. Porto) vom  
**AGV-Verlag Dr. Richard Dape**  
Berlin W 9, Schellingstraße 9

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel geben wir hierdurch erg. zur gest. Kenntnis, daß das von uns neuaufgelegte

**Bürgerl. Gesetzbuch mit Erläuterungen**  
von Dr. jur. Eberhardt und Bechmann

in zweiter Aufl. soeben erschienen ist. Auf mehrfachen Wunsch haben wir den bisherigen Ladenpreis von M. 4.— auf 5.— erhöht, wogegen der Bezugspreis der alte (2.65 und 11/10) gegen bar geblieben ist; doch liefern wir bis zum 15. Juni mit 50% und 11/10.

Firmen, die ihren Bezirk mit unseren Buch bearbeiten lassen wollen, bitten wir, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen. Wir hoffen, daß die verehr. Herren Kollegen vom Sortiment sich der zweiten Aufl. mit derselben Wärme annehmen wie für die innerhalb 10 Wochen vergriffene erste Auflage. Wir bitten zu verlangen.

**Reußing & Co. in Leipzig C 1, Gaisstraße 16.**

**PREISERMÄSSIGUNG.**

Um dem im Jahre 1926 in meinem Verlage erschienenen, von Professor Dr. Alexander Pilcz (Wien) herausgegebenen Buche:

**Ueber Hypnotismus, occulte Phänomene, Traumleben usw.**

Sieben Vorträge für gebildete Laien

90 Seiten, Preis M. 3.—

weltere Verbreitung zu geben, habe ich den Preis auf **M. 2.—** ermässigt. Rabatt durchwegs **30%**, Partie **7/6** Exemplare.

Ⓜ

Ich bitte, zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Leipzig u. Wien, 1. Juni 1928.

Franz Deuticke Verlag.

**Max Rübe, Leipzig**  
Ausländisches Sortiment

Je frs. 12.— ord.

Elder, La belle Eugénie  
Grépon, La Voyageuse Nue  
Champsoeur, Princesse Emeraude  
Curnonsky, Le Café de commerce  
Danjou, Place Maubert  
Stiernstedt, Les Meubles du Seigneur.

**Annühe Kleinarbeit**

bürdet der Verleger dem Sortiment auf, wenn er seine Neuerscheinungen zur Titelaufnahme in die buchhändlerische Bibliographie verspätet einsendet

Deutsche Bucherei, Leipzig  
Deutscher Platz.

**Die Bibliothek des Börsenvereins**

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller

neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

In unserem Verlage sind soeben erschienen:

**Ammann, Dr. Hektor,**  
**Die Diesbach-Watt-Gesellschaft**

Ein Beitrag zur Handelsgeschichte des 15. Jahrhunderts. (Mitteilungen zur vaterländ. Geschichte Bd. 37, I.)

133 Seiten Text und 81 Seiten Urkunden und Regesten sowie 4 genealog. und wirtschaftliche Tabellen und 1 Karte.

Preis brosch. M. 9.50 ord., 7.10 no., 6.65 bar.

Auf Grund langjähriger Studien und ausgedehnter Reisen baut Dr. Ammann die Geschichte einer mittelalterlichen Kaufmannsfirma auf, die sich unter den schweizerischen Handelsgesellschaften jener Zeit als die unzweifelhaft bedeutendste erweist. Zwei grosse bernische und St. gallische Geschlechter sind daran beteiligt. Die Diesbach-Watt-Gesellschaft darf im Range mit der berühmten „Grossen Ravensburger Handelsgesellschaft“ verglichen werden, deren Geschichte von A. Schulte in einem mächtigen Werk dargestellt worden ist. Auch ihre Beziehungen und Niederlassungen erstrecken sich über ganz Europa. — Es handelt sich hier um eine ganz bedeutende Erscheinung aus dem Gebiete der Wirtschaftsgeschichte, für die als Abnehmer nicht nur Bibliotheken und Historiker, sondern auch Handelskreise in Frage kommen.

Wir haben auch den Verkauf nachstehender Arbeit übernommen, die einen Separatabdruck aus der „Gedächtnisschrift für Georg von Below“ bildet:

**Ammann, Dr. Hektor, Die Wirtschaftsstellung St. Gallens im Mittelalter.**

Preis broschiert M. 1.75 ord., 1.30 no., 1.20 bar

Ferner:

**Voellmy, Samuel,**  
**Daniel Girtanner von St. Gallen, Ulrich Bräker aus dem Toggenburg und ihr Freundeskreis**

286 Seiten und 2 Bildnisse

(Ein Beitrag zur Geschichte der Aufklärung in der Schweiz in der 2. Hälfte des XVIII. Jahrhunderts)

Preis broschiert M. 4.80 ord., 3.60 no., 3.35 bar

Auf Grund von Tagebüchern und anderen neu erschlossenen Quellen gibt der Verfasser ein sehr lebendiges Zeitbild aus der Aufklärungszeit. Im Mittelpunkt steht Daniel Girtanner, der feingebildete Kaufmann, der in den letzten Dezennien des 18. Jahrhunderts am geistigen Leben seiner Vaterstadt regsten Anteil genommen hat. Über den mit Girtanner eng befreundeten „armen Mann im Toggenburg“ hat S. Voellmy bereits ein sehr beachtetes Buch herausgegeben. In der vorliegenden Arbeit fallen **neue Streiflichter auf diese eigenartige Persönlichkeit.**

Das Buch interessiert Bibliotheken und Historiker, kann aber auch gebildeten Laien vorgelegt werden. Wir bitten Sie höfl. um rege Verwendung für diese Novitäten und zeichnen

**Fehr'sche Buchhandlg., St. Gallen**

Ⓜ